

N i e d e r s c h r i f t
über die
öffentliche
Sitzung des Gemeinderats
am 12. Juli 2018

Punkt 1

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis**.

Punkt 2

Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Es gibt keine Anfragen.

Punkt 3

Verpachtung von Grundstücken zur landwirtschaftlichen Nutzung ab 11.11.2018 (Neuverpachtung 2018); hier: Regelung grundsätzlicher Vertragsbestimmungen

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **beschließt mit 25 Ja-Stimmen einstimmig** folgende Punkte:

1. **Festlegung der Pachtpreise für die neue Pachtperiode bis 10.11.2027**
- 1.2 **Pachtpreis für Gartenland**
Der Pachtpreis für Gartenland wird auf 6,00 €/Jahr festgesetzt.
- 1.3 **Pachtpreis für Haus- und Schrebergärten**
Der Pachtpreis für Haus- und Schrebergärten wird auf 10,00 €/ar festgesetzt.
- 1.4 **Pachtpreis für Sonderkulturen**
Der Pachtpreis für die Sonderkulturen „Erdbeeren“ wird auf 3,00 €/ar festgesetzt.
2. **Umsetzung der Bewirtschaftungsvorgaben aus § 29 Wassergesetz (Gewässerrandstreifen)**
- 2.1 **Pflege der Gewässerrandstreifen**
Gewässerrandstreifen werden künftig mit dem landwirtschaftlichen Pachtvertrag für das angrenzende Pachtlos gekoppelt verpachtet. Dem Pächter wird die Möglichkeit eingeräumt, den Gewässerrandstreifen ohne Zustimmungserfordernis der Stadt an den jeweiligen Jagdpächter unterzuverpachten.
3. **Neue Regelungen im städtischen Formularpachtvertrag**
Die Verwaltung wird beauftragt, den in der Beschlussvorlage dargestellten Regelungsbedarf zu den Punkten
 - Erdauffüllungen
 - Brennholzlagerung
 - Kosten infolge fristloser Kündigung wegen einer Pflichtverletzung des Pächters
 - Gründung von Personengesellschaften bzw. Änderung bei den Gesellschaftern

in den städtischen Formularpachtvertrag aufzunehmen.

Der Gemeinderat **beschließt mit 24 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme mehrheitlich** folgende Punkte zurückzustellen:

1.1 Pachtpreise für landwirtschaftliche Flächen

Der Gemeinderat möge über die Gestaltung der Pachtpreise für landwirtschaftlich genutzte Flächen beraten und entscheiden.

2.2 Pachtzinsregelung für neue Bewirtschaftungsbeschränkungen in Gewässerrandstreifen

Auf die von dem erweiterten wasserrechtlichen Bewirtschaftungsverbot ab 01.01.2019 betroffenen Flächen der Gewässerrandstreifen werden weiterhin die regulären Pachtzinsen erhoben.

und

einen „Runden-Tisch“, mit folgender Besetzung, zu gründen:

- 3 Vertreter CDU/FWG-Fraktion
- 3 Vertreter SPD/FW-Fraktion
- 1 Vertreter IG Handel
- 2 Vertreter BHLV
- 1 Vertreter der örtlichen Biolandwirtschaft
- 1 Experte einer Umweltschutzorganisation (BUND)
- 1 Experte (Pflanzenproduktionsberater) des Landwirtschaftsamtes beim Landratsamt Ortenaukreis

Punkt 4

Abwicklung der kameralen Haushaltsreste aus dem Haushaltsjahr 2017

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt** den in der Anlage in blauer Farbe dargestellten über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen zur weiteren Verwendung für die dort genannten Zwecke im Haushaltsjahr 2018 **mit 25 Ja-Stimmen einstimmig zu**.

Punkt 5

Eigenkontrollverordnung im Kanalbereich hier: Vergabe der Kanalsanierung im Stadtteil Linx

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt** der Vergabe an die Fa. Pfaffinger aus Nagold, zum Gesamtpreis von 291.257,84€, **mit 25 Ja-Stimmen einstimmig zu**.

Punkt 6

Bauanträge

Punkt 6.1

Bauantrag zum Einbau einer Hackschnitzelheizung mit Lagerraum ins vorhandene Fahrsilo sowie zur Erneuerung der Dachkonstruktion des bestehenden Abstellraumes auf dem Grundstück Flst.Nr. 166, Fischerstr. 13 der Gemarkung Helmlingen

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt** dem Bauvorhaben **mit 25 Ja-Stimmen einstimmig zu**.

Punkt 6.2

Bauantrag zum Ausbau des Ökonomiegebäudes zu Wohnraum auf dem Grundstück Flst.Nr. 143, Schwarzwaldstr. 3 der Gem. Rheinbischofsheim

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt** dem Bauvorhaben **mit 24 Ja-Stimmen bei 1 Befangenheit einstimmig zu.**

Punkt 6.3

Bauantrag zum Aufbau von 2 Schleppgauben auf dem Grundstück Flst.Nr. 3275, Lichtenberger Str. 29 der Gemarkung Rheinbischofsheim

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt** dem Aufbau der Schleppgauben mit Erteilung der notwendigen Befreiung für die Überschreitung der Länge auf der Dachhälfte, Grundstück Flst.Nr. 3274 **mit 24 Ja-Stimmen bei 1 Befangenheit einstimmig zu.**

Punkt 7

Annahme von Spenden und ähnlichen Zuwendungen

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt** der Annahme der in der Anlage aufgeführten Spende , **mit 25 Ja-Stimmen einstimmig zu.**

Punkt 8

Mitteilungen

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis.**

Punkt 9

Anfragen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis.**